

Audi 100 '83.

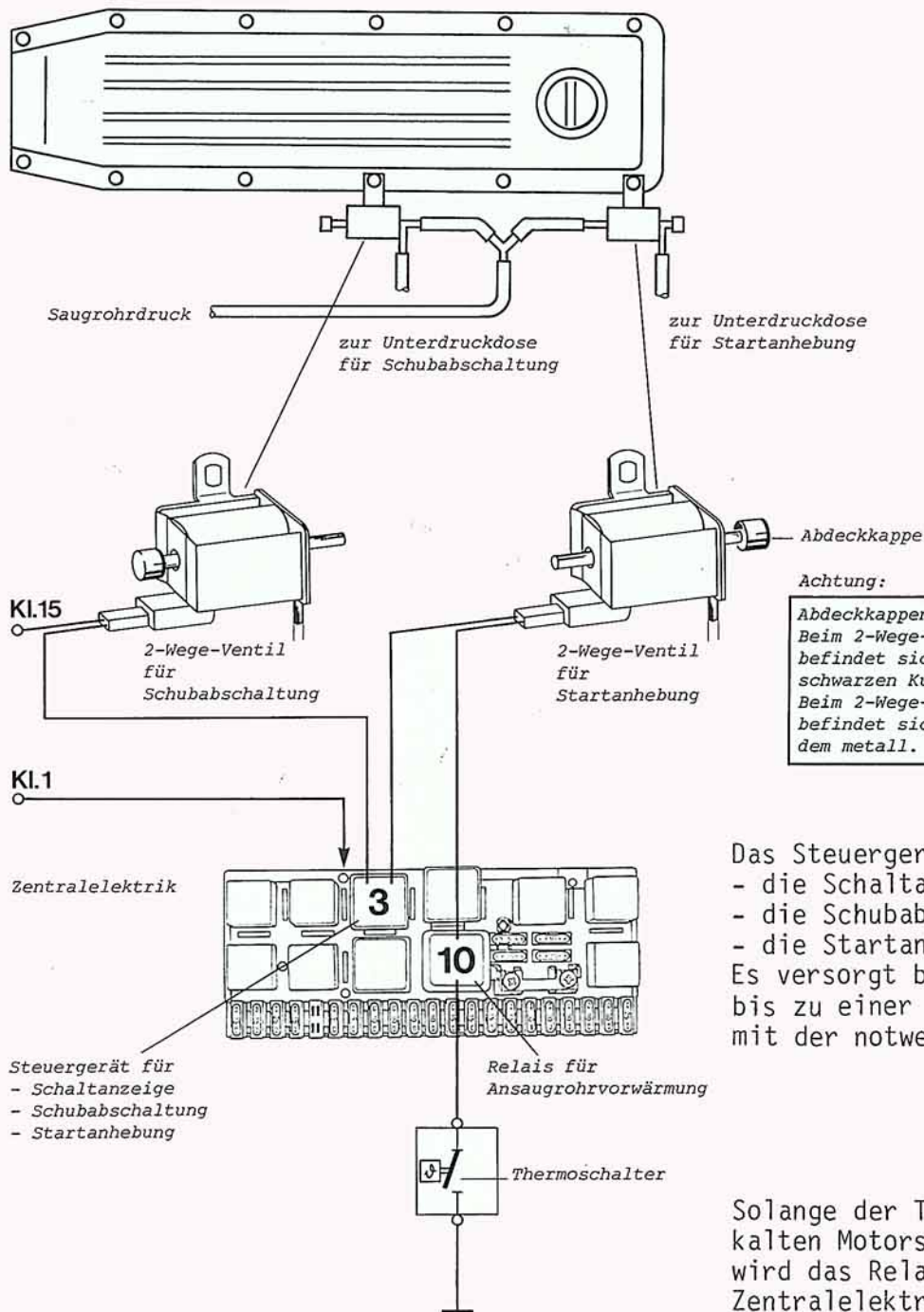
- Keihin Vergaser mit Startanhebung.

Konstruktion und Funktion.

Keihin-Vergaser

Kaltstartanhebung

Das bisherige thermopneumatische Ventil wurde durch ein elektronisch gesteuertes 2-Wege-Ventil ersetzt. Dadurch ist es möglich, nach dem Anlassen des kalten Motors das Hochdrehen kurzzeitig zu begrenzen. Überschreitet der Motor nach dem Anlassen eine Drehzahl von 1900/min wird die Startanhebung ausgeschaltet. Danach reguliert der kühlmittelbeheizte Wachsthermostat die Drehzahl während der Warmlaufphase. Oberhalb einer Motortemperatur von 65 °C wird die Startanhebung nicht ausgelöst.



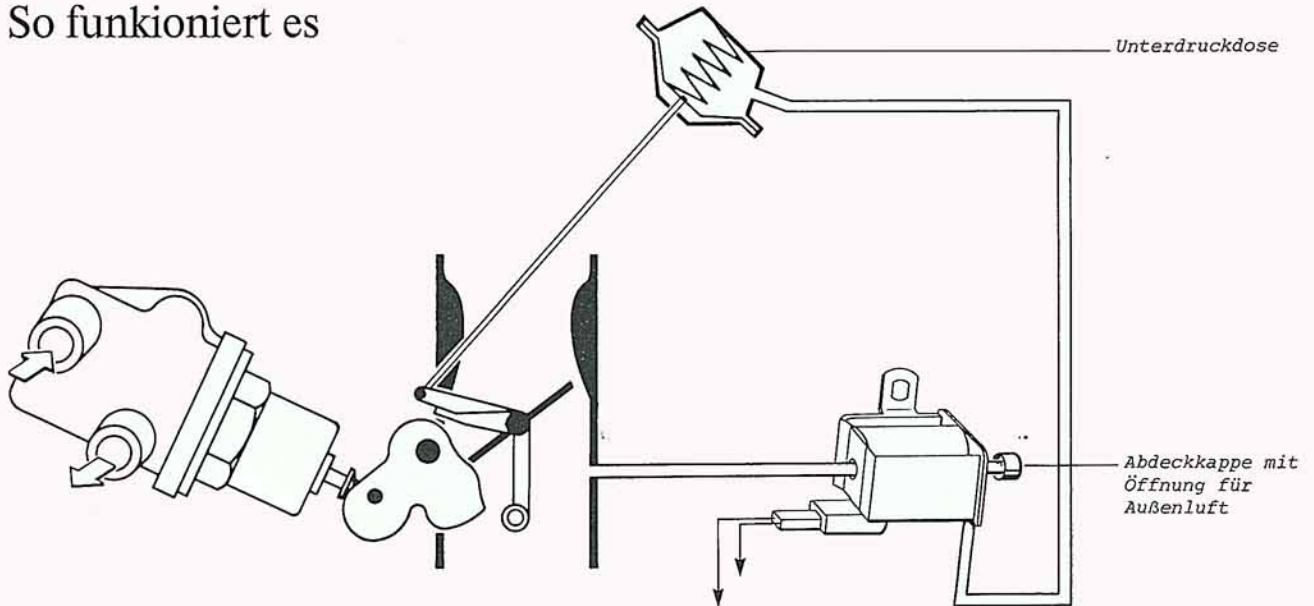
Das Steuergerät Nr. 3 steuert

- die Schaltanzeige
- die Schubabschaltung
- die Startanhebung

Es versorgt beide 2-Wege-Ventile bis zu einer bestimmten Drehzahl mit der notwendigen Minusverbindung.

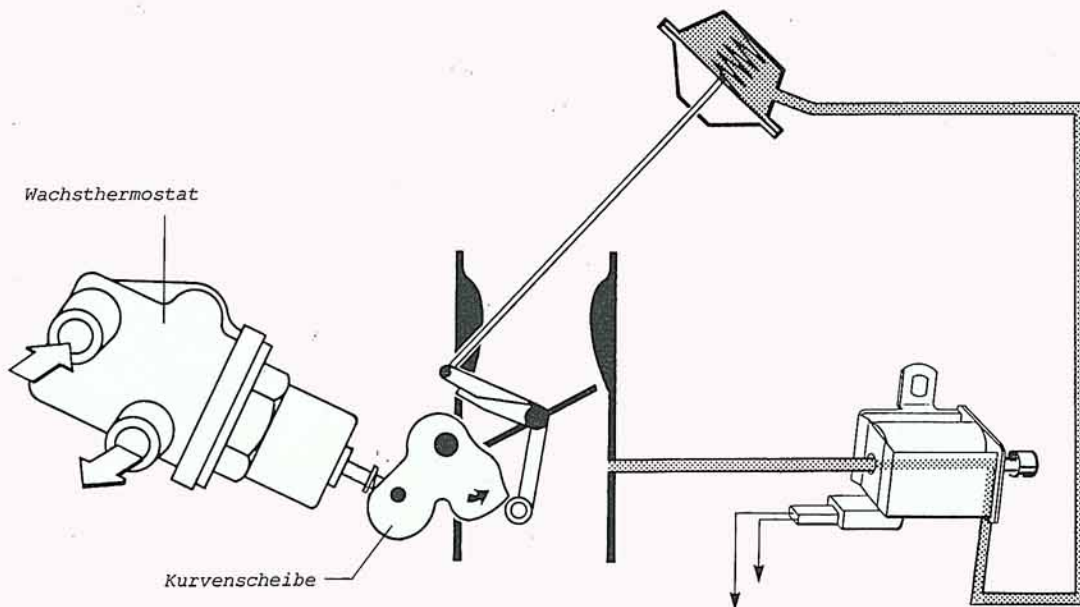
Solange der Thermoschalter des kalten Motors geschlossen ist, wird das Relais Nr. 10 auf der Zentralelektrik angesteuert. Es schaltet dann eine Plusverbindung zum 2-Wege-Ventil für Startanhebung.

So funktioniert es



Startanhebung wirksam

Bei kaltem Motor wird das 2-Wege-Ventil plus- und minusseitig angesteuert. Es schaltet und stellt eine Verbindung zwischen Außenluft und Unterdruckdose her. Die Druckfeder öffnet über die Verbindungsstange die Drosselklappe auf einen größeren Spalt. Der Motor läuft nach dem Anlassen hoch.



Wird eine Drehzahl von 1900/min erreicht, unterbricht das Steuergerät (Pos. 3 auf der Zentralelektrik) die Masseverbindung zum 2-Wege-Ventil. Das 2-Wege-Ventil schaltet um und leitet den Saugrohrdruck zur Unterdruckdose. Die Drosselklappe wird dann so weit geschlossen, daß die abgesenkte Drehzahl zum sicheren Durchlaufen ausreicht. Das weitere Schließen der Drosselklappe während der Warmlaufphase wird durch die Kurvenscheibe gesteuert.

Oberhalb einer Kühlmitteltemperatur von 65 °C wird die Startanhebung nicht ausgelöst. Der Thermo-Schalter ist dann geöffnet, so daß das Relais (Pos. 10) nicht mehr angesteuert wird.

Stromlaufplan

